

**HESSISCHER LANDTAG****Änderungsantrag**12.01.2023  
HHA**Fraktion DIE LINKE**

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 (Haushaltsgesetz 2023/2024) in der Fassung der Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses

Drucksache 20/9640 zu Drucksache 20/9251

Inhalt des Antrags: **Allmendeland: Aufbau eines öffentlichen Fonds zur Sicherung guter Ackerböden**

Einzelplan **09** **Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz**

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 09 23 Bezeichnung Förderungen um Bereich Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
Produktnummer 031 neu Bezeichnung Öffentlicher Bodenfonds

Veränderungen in Euro		2023		
		von	um	auf
Produktterfolgsplan				
Nr.	Bezeichnung			
7	Summe Erträge			
14	Summe Aufwendungen		18.000.000	18.000.000

Liquidität			
<b>Einnahmen</b>			
<b>Ausgaben</b>			

Veränderungen in Euro		2024		
		von	um	auf
<b>Produktenerfolgsplan</b>				
<b>Nr.</b>	<b>Bezeichnung</b>			
7	Summe Erträge			
14	Summe Aufwendungen		18.000.000	18.000.000
<b>Liquidität</b>				
<b>Einnahmen</b>				
<b>Ausgaben</b>				

Weitere Änderungsbedarfe (Verpflichtungsermächtigungen, Stellen, Kennzahlen etc.)

Inhaltliche Erläuterung/Begründung des Änderungsantrags

Boden ist nicht vermehrbar und gutes Ackerland ist durch den Flächenverbrauch, den Klimawandel und die konventionelle Intensivlandwirtschaft stark gefährdet. Die Flächenversiegelung muss auf Netto-Null reduziert und unsere Ackerböde besser geschützt werden. Die Landesregierung, muss dafür Sorge tragen, dass landwirtschaftliche Flächen stärker vor Zersiedlung und Überbauung bewahrt werden. Gute Ackerböden im öffentlichen Besitz dürfen nicht mehr an landwirtschaftsferne Investoren verkauft werden. Die Hessische Landgesellschaft (HLG) kauft von Versiegelung bedrohte gute und sehr gute Ackerböden und stellt sie in einem öffentlichen Bodenfonds Landwirtinnen und Landwirten für eine ökologische Lebensmittelproduktion mit geringer Pacht zur Verfügung.

Wiesbaden, 12.01.23

Für die Fraktion  
DIE LINKE  
Der Fraktionsvorsitzende:

**Jan Schalauske**